

# Jimmy Reiter nimmt alle mit

Sänger und Band überzeugen in Benthe

19.07.2022



**Benthe.** Nicht umsonst gilt die Jimmy Reiter Band als eine der besten Formationen in der Bluesszene und tritt auch regelmäßig gemeinsam mit international bekannten Künstlern auf. Jimmy Reiter ist ein Virtuose an der Gitarre und zudem noch ausgestattet mit einer kraftvollen Stimme. Diese Qualitäten blieben auch dem Publikum im Garten des Café benthe mitte nicht verborgen. Auf Einladung des Kulturladens waren die vier Musiker nach Benthe gekommen und begeisterten mit einem außergewöhnliches Blueskonzert ohne Starallüren.

Ob Boogie, Electric Blues und Rhythm & Blues – Björn Puls am Schlagzeug und Jaspar Mortier an der Bassgitarre sorgten für den nötigen Groove, und spätestens wenn der Keyborder Horst Bergmeyer mit Händen und Ellenbogen über die Tasten glitt, wurden die Zuhörer aller Altersgruppen mitgerissen. Das Publikum klatschte, wippte, nickte mit und genoss die Vielfalt des Repertoires, egal ob Eigen- oder Fremdkompositionen.

Neben „Too Many Cooks“ von Willie Dixon oder „It’s Easy When You Know How“ von Lonesome Sundown (Cornelius Green) gab es viele Titel aus dem letzten Album der Band mit dem Titel „Live“. Herausragend der Song „Give It To Me Straight“, während des langen Gitarrensoli wurden Reiter und Band immer leiser. Das Publikum verstummte indes und lauschte gebannt. Dann wurde es wieder laut und rockig, und die Stimmung stieg im Laufe des Konzerts an.

Auch der Aufforderung zu tanzen, kamen viele Zuhörer nur zu gerne nach. Selbst Peter Erbstößer hielt es trotz Beinbruchs nicht mehr auf seinem Sitz. „Das war das beste Konzert, das ich seit Langem gehört habe“, war sein begeisterter Kommentar. uwk

---

---